

Halle und Umgebung.

Saale u. a. S. 19. Juli.

Beauveredirektor Schneider †.

Heute früh starb hier im Alter von 56 Jahren der Direktor der Halle'schen Aktienbrauerei Martin Schneider.

Unzulässige Postkarten.

Die Kaiserliche Oberpostdirektion sendet uns folgende Zulassungen: Die 'Saalezeitung' enthält in der Nr. 328 vom 16. Juli eine Veröffentlichung aus dem Leserkreis über unzulässige Postkarten.

Der Stellennachweis für das Gastwirtsgeerbe.

Seit dem 15. d. M. ist der von der Stadt subventionierte partielle Stellennachweis für Kellner im Geschäftshaus des Rennens für Vollkommene am Hammerteis eröffnet worden.

Das Recht der Stadt auf Befestigung von Erkern und Balkonen.

Bereits in einem Urteil vom 12. März d. J. (R. 250/09) hat das Reichsgericht der Stadtgemeinde Köln das Recht auf Befestigung von Erkern und Balkonen zugesprochen.

Das Landgericht Köln hat die Klage abgewiesen. Die Landesgerichte Köln und Weidensgericht dagegen haben auf Verurteilung der Befestigten nach dem Klageantrag erkannt.

ohne wegen der in den Luftstrom darüber hineinragenden Erker und Balkone einen Vorbehalt zu machen, ein die Klägerin zur Duldung dieser Vorbauten verpflichtender Vertrag erkennen.

Ein Opfer des Wolkenbruchs.

Wie berichtet, ist beim letzten Wolkenbruch am Donnerstagabend bei Polleben ein Zug der Halle-Weitzener Eisenbahn infolge Dammbruchs entsetzt.

Herbeiführung eines beschleunigten Wagenumtaus.

Kelamntlich hat die Eisenbahnerverwaltung im Spätkommer und Herbst mit großen Schwierigkeiten zu kämpfen, um allen Anforderungen der Reisenden auf Stellung leerer Wagen pünktlich zu entsprechen.

Die von der Eisenbahnerverwaltung zur Behebung der Schwierigkeiten getroffenen Maßnahmen genügen erfahrungsmäßig allein nicht, um Verlegenheiten völlig hintanzufallen.

Schließlich ist es im eigenen Interesse der Verfrachter und Empfänger zu empfehlen, den Bedarf an Düngeemitteln, Kahlen, Bräuten und anderen Materialen möglichst frühzeitig, wenn angängig noch vor Eintritt des stärkeren Verkehrs und nicht erst kurz vor dem Gebrauch zu bedenken.

Zufuehrt des Kriegervereins zu Halle.

Wie bereits öfter darauf hingewiesen, feiert der Kriegerverein Halle, der älteste der hierorts bestehenden Kriegervereine, am Sonntag, den 7. August, sein fünfzigjähriges Bestehen.

Zoologischer Garten.

Am 21. d. M. ist ein paradiesischer Abend angelegt, zu dem wieder alle die Genieße bevorzugen, die dieser Art von Veranstaltungen ihre Verehrtheit verschafft haben.

Apollotheater. Der ausgezeichneter Schant 'Die Dame von Mexiko' gelangt heute abend zum letzten Male zur Aufführung.

Schäufelers Dampfmaschinenfabrik. Morgen findet wieder eine der bekanntesten Erntefahrten nach Pöppig statt.

Für Robls Mutter. Man bittet uns um Aufnahme folgender Zeilen: Für Robls Mutter gingen in der heiligen Gemmeltheil, beim Jahrsabschluss Herrn Wilm. Minster, Marktplatz, die ersten Beträge von 2 M. von Herrn Otto Tupporen hier und 1 M. von Herrn Wilm. Küster hier ein.

Erreichte. Unserer Polizei ist es gelungen, nun auch den zweiten Dieb zu ermitteln und dingest zu machen, der mit einem Gesellen den Biederleibli bei einem in Ferien weilenden Lehrer ausgeführt hatte.

Wichtiges. Geiern nachmittags gegen 4 1/2 Uhr schlug der Blitz, ein kalter Schlag, in das Setzengebäude des Grundstückes Hallenstraße 14, durchschlug mehrere Deden und beschädigte

eine Telefonleitung. Ferner schlug der Blitz in die Telephonleitung Alter Markt 26 ein, ohne jedoch besonderen Schaden anzurichten.

Ein ganzes Geschir gestohlen. Die Kriminalpolizei in Leipzig teilte der hiesigen Polizeibehörde telegraphisch mit, daß gestohlen ein großer Kollwagen, mit zwei Personen bespannt (Rachschimmel-Stute und Fuchswalch), im Gesamtwerte von 1400 M., entführt worden ist.

Wadenlandschickel. Vor einigen Tagen wurde aus der Landeshaus des Viktualienhandels Strohhofplatz 4 ein Betrag von 94 M. gestohlen. Der Dieb muß mit den Verhältnissen genau vertraut gewesen sein; er benutzte zu dem Diebstahl die Unwissenheit der Verkäuferin, die den Laden verlassen hatte, um etwas zu holen.

Vereins- und Versammlungsnachrichten.

Der Halle'sche Geflügelzüchter-Verein hielt seinen Vereinsabend am 15. d. Mts. im Wintergarten ab. Herr Lehrer Bauer-Gröbers, Vereinsmitglied, hielt einen Vortrag über die Entzucht auf dem Hühnerzüchtigen. Diese Hühner sind im Großbetriebe, welche nach den neuesten Erfahrungen eingerichtet ist, befaßt sich mit der Aufzucht der Schlachtenten.

Deutscher Mosenbund, Ortsgruppe Halle. Die Ortsgruppe nahm am Grund des Vortrags des Herrn Dozenten G. M. Georg Schöb, 'Die große Kulturmission der protestantischen Kirche und die Borromäus-Kulturmärchen' am 4. Juli und der am 18. Juli erfolgten Ausgabe über 'Die Ursachen und Wirkungen der Borromäus-Engherz' eine Resolution an, welche die rasche und reiflos durchgeführte Trennung von Staat und Kirche, Kirche und Schule' fordert.

Verband Halle-Thüringen der Deutschen Reichspostkassen. Die pro Juli fällige Sitzung des Vorstandes findet nächsten Donnerstag, den 21. d. M., abends 8 Uhr im Heim des Verbanbes, Etablissement Gendelpark, Nikolaistraße 8, statt.

Standesamts-Nachrichten.

Halle-Nord, 18. Juli. Angeboten: Der Baumeister Ludwig Koch, Leipzig, u. Martha Radwiz, u. Buchererstr. 60. Der Glaser Paul Wlume, Wilhelmstr. 48, u. Luise Klemme, Alter Markt 3. Eheschließung: Der Melaruarer Fritz Henze, Fieleschtr. 45, u. Marie Berger, Wieritzstr. 30.

Halle-Süd, 18. Juli. Angeboten: Der Arbeiter Paul Ranneggel u. Marie Seebold, Wierbergstr. 15. Geboren: Dem Bahnarbeiter Paul Holz J. Johanna, Böllbergweg 30. Dem Konzeptschreiber Otto Kallenberg E. Gerhard, Schöntr. 12. Dem Arbeiter Friedrich Franke T. Martha, Dieskaustraße 14. Dem Schmied Paul Kaps S. Walter, Sagsdorferstraße 4. Dem Schneider Johannes Jme T. Charlotte, Schmiedstraße 25. Dem Arbeiter Karl Wühl T. Johanne, Mittelweg 4. Dem Bahnarbeiter Paul Naumann E. Ernst, Prinzengr. 5. Dem Dach-Gelbmit Theodor Köhlig T. Ida, Wöllbergweg 58. Dem Dachbeder Karl Wlener T. Gertraud, Wierbergstr. 40. Dem Bauarbeiter Walter Schmidt T. Gertraud, Wierbergstr. 4. Geboren: Der Arbeiter Franz König aus Mansfeld, 69 J. Eifelstein-Frankenhausen, 26. Lebküchereister Franz Breitenstein T. Gertraud, 38. Bauarbeiter Josef 4. Des Schlossers Eduard Wollatz T. Willy, 9 Mon. Wieritzstr. 11. Des Glasermeisters Kurt Weisner E. Alfred, 7 Mon. Cansteinstr. 10. Des Oberpostkassens Wlhelm Wlcker Ehefrau Berta geb. Köhne, 66 J. Köhligstr. 73. Des Kreisvolkshilfsbeamten a. D. Franz Gehrig Ehefrau Amalie geb. Köhne, 71 J. Cansteinstr. 1. Der Handelsmann Hermann Rere 64 J. Brunnenstraße 25. Luise Traumann aus Sangerhausen, 40 J. Wierbergweg 39. Der Laborant Hermann Seeke aus Wehau, 85 J. Bergmannstr. Der Zigarenmacher Wlhelm Sander, 54 J. Weierstr. 10. Des Handelsmanns Ferdinand Eisner E. Heinz, 2 Mon. Al. Berlin 1. Des Maurers Wlhelm Sander L. Martha, 12 J. Al. Wieritzstr. 3. Der Bergarbeiter Georg Jakob aus Unterbreizbach, 31 J. Köhligstr. 73. Die Witwe Christiane Wlcker geb. Ramold aus Dörröfingen, 61 J. Bergmannstr. 10. Des Bahnarbeiters Paul Naumann E. Ernst, 5 Söhne, Prinzengr. 5. Die Witwe Friederike Groß geb. Köhne, 87 J. Moritzgänger 8. Die Witwe Dina Lisch geb. Weper, 84 J. Viktoriaplatz 6. Der Buchbindergehilfe Wlhelm Paul, 36 J. Lothstr. 53.

Fremde u. Bekannte wundern sich!

Worms a. Rh. 16. Dez. 1909. Ich habe zwei Valere Wlcker vermisst, und zwar in einem Zeitraum von Monaten. Ich hätte verwechselt, ich etwa zwei Hühner vom Wlcker. Dasselbe habe ich angenommen zur Kräftigung der fortwährenden Nervenübungen. Die Wirkung war sehr gut, denn seit dem Gebrauch Ihres Wlcker habe ich kein Hühner mehr, was mich auf die Bedeutung des Adressen zurückzuführen ist. Die Summe meines Kriegergeldes beträgt ungefähr 10 Pfund; das das Allgemains befindet war besser geworden, denn mein letzteres Aussehen wurde von Freunden und Bekannten oft erwähnt. Die Arbeit wurde auch gegeben. Wlcker schmeckt sehr gut und ich tue zu trinken. Hochachtungsvoll Christian Seibert, Kriegerstraße 20. Unterfertigter beglänzt: Scheuermann, Rotor. Wlcker ist das beste und billige Heilmittel gegen alle Arten von Schmerzen in Arterien, Nerven, Gelenken Sie von dem Bismarckweg Frankfurt a. M. eine Gratisprobe und die Broschüre. Beträger Dr. Jöven Hausarzt.



Baister Versicherungsgesellschaft gegen Feuerschaden.

Unsere Haupt-Agentur in Halle a. S. wird jetzt von Herrn
Samborn H. Müller, Ludwig-Budenzstr. 35, vermalte.
Die übrigen dort befindlichen diesseitigen Agenturen:
Ad. Richter, Wilsdorfstr. 6,
Paul Heinicke, Wandenburgstr. 49,
Herm. Strauchbruch, Ullandstr. 6,
Paul Fischer, Triftstr. 35
bleiben hieron unberührt.
Magdeburg, im Juli 1910.
Die General-Agentur. Wittb. 5erb1.

Metzer Dombau - Geld - Lotterie.

Ziehung 18.-20. August. Hauptgewinne:
M. 100 000, 30 000, 20 000, 10 000 etc.
Ganze Lose 5 M., Halbe Lose 2.50 M. Porto u. Zins 30 Pf.
Ernst Kleinschmidt, Halle a. S.
Lottorie-Geschäft. Marktswinger 14.

Konkurswaren - Ausverkauf.

Die zur Weissmantel'schen Konkursmasse Geleitsstrasse 44
hier gehörigen Posamenten, Tapiseriewaren pp. als, fertige, angefangene, gezeichnete Kissen, Decken, Läufer, Wagendecken, Pompadours, Servietten, Handtücher, Wandschoner, Frühstücksbeutel, Brotbeutel, Haussagen, ferner Woll-, Garne, Bänder, Korden, Gurte, Spitzen, Litzen, Nadeln, Kragen, Kravatten, Strümpfe, Handschuhe, Corsets, Schürzen etc. werden heute und folgende Tage vormittags 9-12 Uhr und nachm. 2 $\frac{1}{2}$ -6 $\frac{1}{2}$ Uhr zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft.
Der Konkursverwalter **Ferd. Wagner.**

Geiststr. 42

Berndorffs billiger Verkauf.

**Gelegenheitskauf.
Taschentücher und Gardinen.**
Diese sind noch mehr im Preise zurückgesetzt.
Bettbezüge, Inletts, Handtücher, Wäsche, Jagdwesten, Strümpfe
in nur guten Qualitäten enorm billig.

D.R.P. Zahlreiche Auslandspatente

Gegen Grundwasser und feuchte Wände hilft unter Garantie die neue Asphalt-Emulsion
POROLITH
Einfachstes u. billigstes Verfahren.
EWEOL
Bestes Rostschützmittel, dient zugleich als Grund- u. Deck-Anstrich.
Elsäss. Emulsions-Werke
S. m. b. H.
STRASSBURG i. F.

Vertreter für den Reg.-Bez. Merseburg:
Richard Wolf, Baumaterialien, Halle a. S.

Schreibarbeiten jeder Art,

wissenschaftl. u. geschäftl. Hand u. Maschine, Beschriftungen von
Hundsschrift, Stenographie u. a. liefert

Hallsche Schreibstube.

Gemeinsch. Unternehmen. Beschäftigung Stellenloser. Hilfskräfte für Schreib-, Kontor-, Bureauarbeit auf Stunden und Tage, auch ins Haus und nach auswärt. (4760)
Markstraße 16. Fernsprecher 2794.

Wer in dem

amtlichen Verzeichnis der Teilnehmer an den Fernsprechnetzen der Ober-Postdirektion Halle a. S.

inserieren will,

verlange Auskunft von der
Haasenstein & Vogler A.-G., Halle a. S.

Alleinige Anzeigen-Annahmestelle für sämtliche amtlichen Verzeichnisse der Teilnehmer an den Fernsprechnetzen im Reichspostgebiet. —

Multatull (Eduard Douwes-Dekker)

Max Havelaar

über die Kaffe-Versteigerungen der Niederländischen Handels-Gesellschaft.
Mit einer Einleitung und dem Bild des Verfassers
Gebietet 1 M., in Reinbind. 1.35 M., in besserem Einband 1.75 M., in eleg. charakteristischen Geschenkbund 2.25 M.
Mandelstoll's Vorlesungen in unseren deutschen Kolonien machen dieses Buch aus „Julinde“ heute geradezu aktuell. Nicht wie man Bilder laut aufzunehmen pflegt, wurde es bei seinem Erscheinen in Antwerpen aufgenommen. Indem wir eine Zeit, die eine neue Wera involviert. Wie ein Blitzstrahl wirkte es und ein Schauer ging durch das Land, so charakterisierte in der zweiten Kammer ein Abgeordneter die Aufnahme des Buches durch das Publikum.
Halle a. S. **Otto Hendel.**

Familien-Nachrichten.

Statt besonderer Anzeige.

Sonntag, abends 11 Uhr, verschied sanft nach längerem Leiden unsere gute Mutter
Friederike Grosse geb. Pöhle
im 88. Lebensjahre.
Um hilfes Beilieb Bitten die trauernden Hinterbliebenen
Frz. Schubert u. Frau geb. Grosse.
Beerdigung findet Donnerstag, nachmittags 2 Uhr, von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt. 12617

Nach langem schweren Krankenlager verschied sanft unsere liebe, hochverehrte, herzengute Chefin,
Frau verw. Bertha Nicolai
geb. Weber [12631
Nach ihrem segensreichen Wirken möge ihr die Erde leicht werden und wird sie uns unvergesslich bleiben.

Das Personal der Firma G. G. Nicolai.

Die Beerdigung des verstorbenen Brauereidirektors
Martin Schneider
findet am Freitag vormittag 11 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.
Die Loge zu den 3 Degen.

Alexisbad, Bors.
Hotel Götium m. Gebäuden, in schöner Lage des Sulfatbades. Romantischer Garten. Unmittelbar am Walde. Behäufigtes Pensionat. Komfortabel eingerichtet. Gastf. Bidt. Zimmer v. M. 1.25 an. Welle Pension v. 46 4.50 an. Bors. Küche. Wäber im Garten. Preis durch d. Hof. Bd. L. Haase, Telefon 104.

Zur Beseitigung der vorhandenen Stellen als auch offenen Lagerstätten und Wägen, sowie des vorhandenen Schuttmaterials ist eine **Stabeisen-Bauereisen-Handlung** noch einige Artikel der Eisen-Ware oder einer anderen verschiedenen Branche anzuschauen, ganz gleich ob in Summation, Konfiguration oder für feste Rechnung. Off. unter U. H. 2520 an Rudolf Mosse, Halle, erbeten.

Hochzeits-, Jubiläums- und Patengeschenke in Gold, Silber u. Geislingler schwer versilberten Altendewaren. Sehenswerte Ausstellung und grosse Auswahl in der Maseberg-Passage und 3 Schaufenstern.
Paul Maseberg, Juwelier, nur Grosse Ulrichstrasse 48, gegenüber der Bülbergasse.

Massage

m. **Heilgymnastik.** 8736
Höherenoperationen
20 Jahre Erfahrung.
Eduard Neumann,
fest Friederichstr. 26. Sprech. 10-12.

Hochzeits-Geschenke empfiehlt in grösster Auswahl
Juwelier **Tittel,** Schmeerstr. 12.
Tele. Japsenstr. Fernsprecher 3495.

Statt besonderer Anzeige.

Sonntag abend endete ein sanfter Tod die langen, mit grosser Geduld getragenen Leiden unserer geliebten Mutter, Schwieger-, Gross- und Urgrossmutter, der Frau verw. Pastor

Emilie Heydenreich

geb. Steffen
im ehrenvollen Alter von 80 Jahren.
Dies zeigen mit der Bitte um stille Teilnahme an Dresden, Nieleben bei Halle, Strohen i. Schles.
Regierungsrat **Prof. Dr. Ed. Heydenreich**
und **Frau, Elfrida geb. Müller,**
Fabrikbesitzer **Paul Heydenreich**
und **Frau, Frieda geb. Gehrke,**
Kaufmann **Gustav Müller**
und **Frau, Martha geb. Heydenreich**
nebst 11 Enkeln und 2 Urenkeln.
Beisetzung in Leubnitz bei Dresden. (12652)

Für die uns beim Hinscheiden und Begräbnis unseres lieben Entschlafenen, des

Otto Grebin

bewiesene herzliche Teilnahme sprechen wir hierdurch unseren verbindlichsten Dank aus.

Halle a. Saale, den 19. Juli 1910.

Im Namen der Hinterbliebenen

Wally Heintke geb. Grebin,
Johannes Grebin,
Curt Grebin,
Eise Gianda geb. Grebin,
Margarete Grebin geb. Arends,
Albert Heintke,
Josef Gianda. 12634

Statt besonderer Meldung.

Heute früh 5 Uhr entschlief plötzlich und unerwartet mein lieber Mann, unser treusorgender Vater,
der **Brauereidirektor**

Martin Schneider

im 56. Lebensjahre.

Halle a. Saale, den 19. Juli 1910.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Freitag, den 22. d. Mts., vorm. 11 Uhr, von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt. [12653]

Heute morgen 1/2 5 Uhr starb plötzlich und unerwartet unser hochverehrter Vorstand

Herr Direktor Martin Schneider.

Seit 1891 hat er unser Unternehmen mit grosser Umsicht und Gewissenhaftigkeit geleitet und verlieren wir in ihm eine hervorragende Kraft, die allezeit bestrebt war, unsere Brauerei zu höchsten Blüte zu bringen.

Sein Hinscheiden betrauern wir tief und werden sein Andenken in hohen Ehren halten.
Halle a. S., den 19. Juli 1910. [4573]

Der Aufsichtsrat der Halleschen Aktien-Bierbrauerei.

Heute morgen 1/2 5 Uhr starb plötzlich und unerwartet unser hochverehrter Chef

Herr Direktor Martin Schneider.

Als stets leuchtendes Vorbild rastlosen Fleisses und immerwährender Schaffensfreudigkeit, gepaart mit strenger Gerechtigkeit und Herzengüte, betrauern wir tief seinen Heimgang und werden sein Andenken stets in hohen Ehren halten.

Die Beamten der Halleschen Aktien-Bierbrauerei, Halle a. S.

[4572]